

NEUER RÄUME

Die Zeitung der Heiko Stallkamp GmbH



LIEBE LESERIN,
LIEBER LESER,

ein jedes Bau-Projekt ist ein spannendes und einzigartiges Erlebnis. Für uns genauso wie für Sie. Ihre Wünsche in Pläne zu fassen, gemeinsam etwas zu entwickeln und zu schaffen, gehört zu unserem tagtäglichen Handwerk und ist doch immer wieder eine neue Herausforderung.

Mit der aktuellen Ausgabe unserer Hauszeitung „NeueRäume“ möchten wir die Gelegenheit nutzen, Ihnen einige unserer Projekte vorzustellen und Sie über die Vielseitigkeit des Zimmererhandwerks und unseres Unternehmens zu informieren. Ob für einen Neu-, Um- oder Anbau – Holz ist ein unvergleichliches Baumaterial, das zahlreiche Gestaltungsmöglichkeiten, gesunden Wohnkomfort, Energieeffizienz und kurze Bauzeiten bietet. Gerne setzen wir auch Ihre Ideen um. Lassen Sie sich auf den nächsten Seiten für Ihr Projekt inspirieren.

Wir freuen uns auf Ihre Wünsche!

Ihr Zimmerer und
Dachdeckermeister
Udo Stallkamp



3 Lichtkuppeln sorgen für Wintergarten-Feeling

MIT UNS
REALISIERT:
EIN MODERNER
ANBAU AM
WOHNHAUS.

PRIMA KLIMA IM NEUEN WINTERGARTENANBAU

VIEL LICHT, PLATZ UND NATURGENUSS IM GARTENZIMMER

Hier wärmt die Sonne, auch wenn es draußen noch kühl und stürmisch ist. Der Wintergartenanbau verbindet den Wohnbereich mit der Terrasse und schafft einen hellen, wetterunabhängigen Raum mit Gartenblick. Besonders schön bei diesem Projekt: Der Kontrast der bestehenden klassischen Fassade aus roten Klinkern mit der modernen Gestaltung des Anbaus. Dank einer gründlichen Planung kann das neue Gartenzimmer vielfältig und ganzjährig genutzt

werden. Der Holzrahmen-Anbau hat eine Größe von 27 m². Drei Wohnraum-Lichtkuppeln und die fast komplette Fensterfront lassen diesen Anbau wie einen Wintergarten wirken. Die dreifache Verglasung aus Aluminium und die hervorragende Dämmung sorgen sowohl im Sommer als auch im Winter für angenehme Innentemperaturen und ein optimales Raumklima. Zusätzlich schützt eine Beschattungsjalousie vor Sonnenstrahlen.

SO KLAPPT'S MIT DEM ANBAU

Möchten auch Sie Ihren Traum vom eigenen Wintergarten verwirklichen? Dann lassen Sie sich von unseren Experten beraten. Wir planen individuelle Lösungen nach Ihren Anforderungen und kümmern uns um die eventuell benötigten Baugenehmigungen.

KULINARISCHES HINTER GRANDIOSER KULISSE EINE NEUE FASSADE FÜR DIE MENSA DER JADE HOCHSCHULE IN OLDENBURG



Schon von weitem ist das Gebäude ein Blickfang. Seit letztem Jahr speisen hier die Studentinnen und Studenten der Jade Hochschule in Oldenburg mittags hinter einer neuen Fassade aus Eternit. Sie gibt dem Gebäude nicht nur optisch ein ganz eigenes Aussehen, sondern bietet auch klima- und wettertechnisch viele Vorteile. Die Fassade ist das Gesicht eines Hauses. Wir waren uns also der besonderen Herausforderung bewusst, die Vorderseite eines so markanten Gebäudes neu zu „verkleiden“. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Die rund 500 m² hinterlüftete Eternit-Fassade bildet mit seinen

großformatigen Einzelementen ein homogenes aber auch interessantes Gesamtbild. Für die neue Verkleidung haben wir auf einer Alu-Unterkonstruktion die Eternitplatte „EQUITONE“ in 8 mm Dicke montiert. Für einen attraktiven Kontrast sorgen die drei verschiedenen Grautöne. Die außenseitige Mineralfaserdämmung der Firma Climowool sorgt für Effizienz. Die neue Fassade ist ein gutes Beispiel für ein perfektes Zusammenspiel von Funktionalität und repräsentativer Optik.

**Gehen auch Sie keine Kompromisse ein!
Planen Sie mit uns bis ins Detail.**



2 IDEEN RUND UM DIE TERRASSE

Planen Sie schon jetzt für's nächste Frühjahr – mit unseren praktischen Tipps.



4 DIE WELT DER FASSADEN

Erfahren Sie alles über Möglichkeiten, Vorteile und die verschiedenen Bauarten.



6 MEHR PLATZ UND WOHNQUALITÄT

Sechs Argumente für einen Anbau mit Holz.

SO KOMMT DER NÄCHSTE SOMMER AUF IHRE TERRASSE

→ VON FRÜHJAHR BIS HERBST SPIELT SICH DAS LEBEN AUF DER TERRASSE AB

Eine gemütliche Terrasse macht Spaß. Und ist schnell sowie individuell realisiert. Wer pünktlich zur nächsten Saison die ersten Sonnenstrahlen daheim genießen möchte, fasst seine Wünsche am besten jetzt schon in Worte. Die Umsetzung überlassen Sie dann ganz einfach uns. Sorgfältig geplant, können Sie das neue „Draußenwohnzimmer“ bald nutzen. Jetzt von uns beraten lassen und das kommende Frühjahr auf der Terrasse genießen!



TIPPS ZUR TERRASSENPLANUNG

Die wichtigste Frage: Für welchen Zweck möchten Sie Ihre Terrasse bauen (lassen)? Denn die gewünschte Nutzung beeinflusst Größe, Lage und Ausstattung. Wir haben für Sie Wissenswertes über die möglichen vier Ausrichtungen zusammengetragen:

WEST



Sie wollen die späten Nachmittags- und Abendstunden auf Ihrer Terrasse verbringen? Eine West-Ausrichtung bringt das warme Abendlicht. Für Sonnenuntergänge eignet sich die Ausrichtung nach Südwesten. Wind- und Wetterschutz wären eine sinnvolle Ergänzung.

SÜD



Eine Terrasse mit Südlage ist die beliebteste Variante: Die Sonne scheint ab der Mittagszeit bis zum späten Nachmittag. Damit es Ihnen nicht zu heiß wird, ist eine Terrassenüberdachung die perfekte Ergänzung. Sie bietet Sonnen- und auch Wetterschutz.

OST



Diese Ausrichtung eignet sich ideal für einen schönen Frühstückstisch oder auch als kleine Zweiterrasse. So fangen Sie morgens die ersten Sonnenstrahlen des Tages ein. Und wenn die Tage sehr heiß sind, finden Sie hier ab mittags Schatten zum Entspannen.

NORD



Zwar bietet die Nord-Ausrichtung keine direkte Sonneneinstrahlung, doch ein kühles Plätzchen ist viel wert. Der Hauseingang liegt nach Norden? Ideal für eine Veranda, die zum Plausch mit den Nachbarn einlädt. Zudem bietet sie Witterschutz für Einkäufe, Fahrrad und Weiteres.

TERRASSENDIELEN AUS EUROPÄISCHEN ODER TROPISCHEN WÄLDERN?

Nicht jedes Holz eignet sich für eine Terrasse. Was zeichnet also eine gute Terrassendiele aus? Technische und gestalterische Kriterien sind abzuwägen. Welches sind Ihre? Wir beraten Sie gern.

KRITERIEN FÜR DAS HOLZ IHRER DIELEN

TECHNISCH:

- Dauerhaftigkeit
- Festigkeit
- Rissigkeit
- Abschieferung
- Quellen & Schwinden
- Aufheizung

GESTALTERISCH:

- Profil
- Oberflächenstruktur
- Farbe
- Maserung
- „Holzfehler“ wie Äste
- Vergrauen



DIE KUNST DER FUGE

Das wesentliche Qualitätsmerkmal von Holzterrassen ist eine korrekte Verlegung (Fugenbreite und Befestigung). Denn der Feuchtegehalt der Terrassenhölzer schwankt im Jahresverlauf stark. Zudem unterscheiden sich die Holzarten in ihrem Quell- und Schwindverhalten deutlich, sodass die Fugenbreite dahingehend angepasst werden muss.

Lassen Sie die Verlegung Ihrer Holzterrasse nur von Experten durchführen. Wir errechnen die optimale Fugenbreite: Vor dem Einbau messen wir die Holzfeuchte und berücksichtigen die Holzart sowie die Dielenbreite. So gelangen Sie Schritt für Schritt zu Ihrer Traumterrasse!



Das natürliche Material Holz ist ideal, um einen Übergang zum Garten zu schaffen – sowohl als Terrassenbelag als auch für das Tragwerk der Überdachung. Der Balkon bietet einen zweifachen Nutzen: oben Platz zum Sonnen – unten eine witterungsgeschützte Terrasse. Zudem führt eine Außentreppe direkt in den Garten.



Glas als Deckungsmaterial bietet großzügige Transparenz und verdunkelt weder den Terrassenbereich noch angrenzende Räume. Die Tragkonstruktion ist filigran und ästhetisch. Der Charakter des Außenraums bleibt erhalten. Eine Markise schützt vor zu intensiver Sonneneinstrahlung.



Ein Wintergarten mit Wärmeschutzverglasung und festem Dach schafft eine Erweiterung des Wohnbereiches. Der Raum wird im Winter nicht zu kalt und im Sommer kommt es nicht zu einer Überhitzung. So kann der Platz an der Sonne das ganze Jahr über genutzt werden.

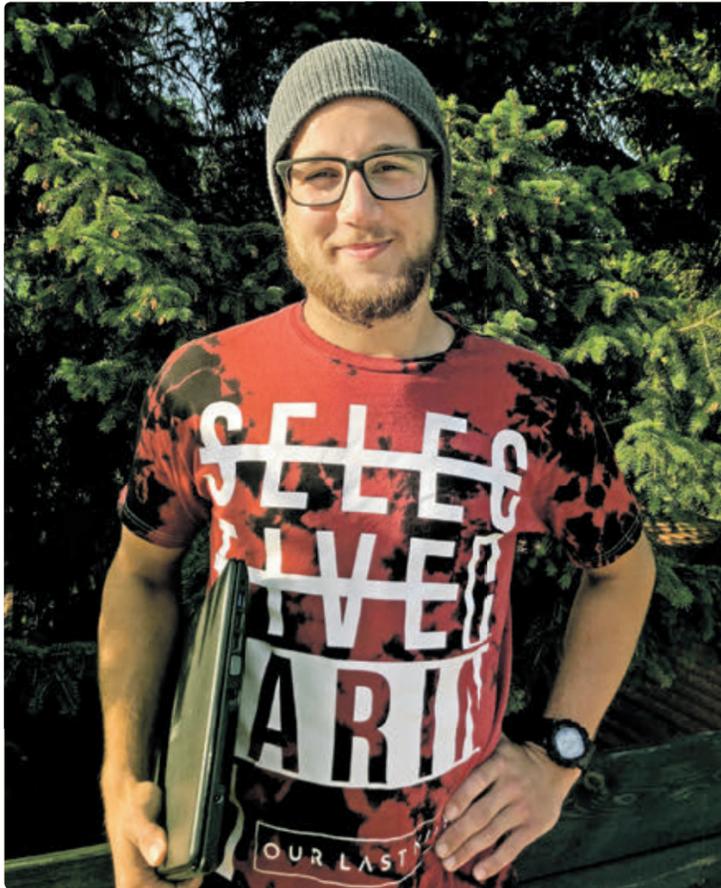
WAS BIN ICH?

ICH HABE EINEN TOLLEN BERUF! KÖNNEN SIE IHN ERRATEN?

Als Vorbild für dieses Ratespiel dient die früher beliebte Quizsendung „Was bin ich?“. Anstelle von zehn Fragen erhalten Sie zehn absolut bestechende Argumente für meinen Traumberuf.

ICH LIEBE MEINEN BERUF, WEIL ...

- 1 → ich abends sehen kann, was ich geschafft habe.
- 2 → ich mit Computern arbeiten kann.
- 3 → ich mit einem Werkstoff arbeite, der die Umwelt verbessert.
- 4 → ich Gebäude baue, die klimaneutral sind.
- 5 → ich ein Teamplayer bin.
- 6 → ich indoor sowie outdoor arbeite.



- 7 → ich Kenntnisse in Mathe und Physik anwende.
- 8 → ich einen modernen Beruf habe und gleichzeitig Traditionen bewahre.
- 9 → ich viele Chancen auf der Karriereleiter habe.
- 10 → ich beruflich andere Länder kennenlernen kann.



MEINE ANTWORT

WELCHE FASSADENKOMBINATIONEN GEFALLEN IHNEN?



Foto: Rößen



Foto: Rheinzing



Fotos o. / u.: Rathscheck Schiefer



UND WIE FUNKTIONIERT DER ATTRAKTIVE MIX? ANTWORTEN, HINTERGRÜNDE UND WEITERE INSPIRATIONEN FINDEN SIE AUF DEN FOLGSEITEN.



KFW-PROGRAMM „ENERGIEEFFIZIENT SANIEREN“ GUTE KONDITIONEN FÜR EINZELMASSNAHMEN ODER KOMPLETTSANIERUNG

Lassen Sie sich Ihre Investition vom Staat fördern!

WAS WIRD GEFÖRDERT?	KREDITVARIANTE		ZUSCHUSSVARIANTE
	Investitionen in Wohngebäuden, inkl. Planung und Nebearbeiten. Fertigstellung vor Februar 2002. Die Angaben beziehen sich auf eine Wohneinheit.	als zinsverbilligter Kredit (Antrag über Hausbank)	als verlorener Zuschuss (Antrag direkt bei der KfW)
WER WIRD GEFÖRDERT?	Antrag vor Beginn der Maßnahme	als zinsverbilligter Kredit (Antrag über Hausbank)	als verlorener Zuschuss (Antrag direkt bei der KfW)
WER WIRD GEFÖRDERT?	Eigentümer selbstgenutzter oder vermieteter Wohngebäude. Bauherren als Privatpersonen, Gesellschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts.		

WIEVIEL WIRD GEFÖRDERT?	TILGUNGSZUSCHUSS Kreditbetrag max. € 100.000,-	ZUSCHUSS auf Eigenkapital
Einzelmaßnahmen bis € 50.000,-	7,5 % bis € 3.750,-	10 % bis € 5.000,-
Heizungs-/Lüftungspaket bis € 50.000,-	12,5 % bis € 6.250,-	15 % bis € 7.500,-
KfW-Effizienzhaus 115	12,5 % bis € 12.500,-	15 % bis € 15.000,-
KfW-Effizienzhaus 100	15 % bis € 15.000,-	17,5 % bis € 17.500,-
KfW-Effizienzhaus 85	17,5 % bis € 17.500,-	20 % bis € 20.000,-
KfW-Effizienzhaus 70	22,5 % bis € 22.500,-	25 % bis € 25.000,-
KfW-Effizienzhaus 55	27,5 % bis € 27.500,-	30 % bis € 30.000,-

KREDIT BIS € 100.000,- (Zinsbindung 10 Jahre, Tilgungsfreijahre: min. 1 Jahr, max. 5 Jahre)

KREDITLAUFZEIT	TILGUNGSFREIJAHRE	ZINSSÄTZE (effektiv)	ANNUITÄT BEI € 10.000,- / MONAT
10 Jahre	2 Jahre	0,75 %	€ ~ 107
20 Jahre	3 Jahre	0,75 %	€ ~ 52
30 Jahre	5 Jahre	0,75 %	€ ~ 37

EIN MAL RUND UM DEN GLOBUS: CHARAKTERISTISCHE FASSADEN

Die Fassade ist eines der wichtigsten Gestaltungsmerkmale. Sie prägt das Erscheinungsbild von Gebäuden. Zugleich muss sie zahlreiche Anforderungen hinsichtlich Sicherheit und Stabilität erfüllen. Wer sich in der Welt umsieht, entdeckt ihre feinen Unterschiede.

MITTELEUROPA SKANDINAVIEN AUSTRALIEN, NEUSEELAND UND NORDAMERIKA



Schiefer als Bekleidungsmaterial hat vor allem in den Mittelgebirgen eine lange Tradition. Heute sind viele verschiedene Materialien und Formate für Fassaden verfügbar, die miteinander kombiniert werden können.



Viele alte Gebäude im Norden Europas zeigen, dass hinterlüftete Holzfassaden überaus dauerhaft sind. Auch heute noch ist die Holzfassade bei den Skandinaviern sehr beliebt und findet reichlich Anwendung.

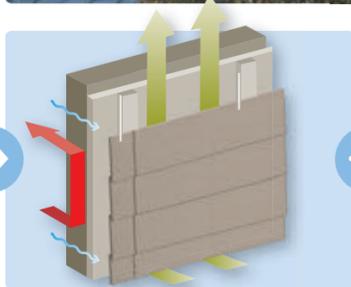


Auch fern von Europa wird auf die Fassade ein spezielles Augenmerk gelegt: Neben der Optik ist die Sicherheit entscheidend – besonders in Gebieten, die oft von Erdbeben oder Wirbelstürmen heimgesucht werden.



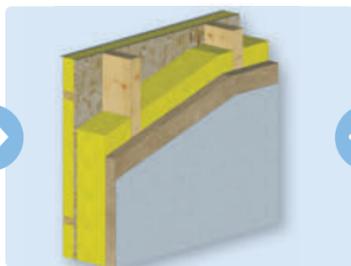
...UND SO MACHEN WIR ES BEI UNS

IN DEUTSCHLAND SIND GANZ VERSCHIEDENE FASSADENARTEN GÄNGIG. ALLE VON IHNEN LASSEN SICH BEIM ROHBAU AUS HOLZ REALISIEREN.



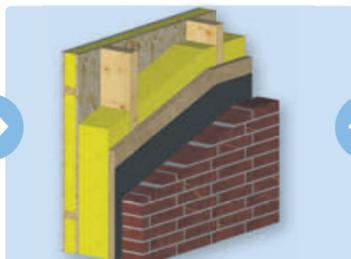
VORGEHÄNGTE HINTERLÜFTETE FASSADE (VHF)

Das uralte und bewährte Konstruktionsprinzip der VHF bietet nicht nur die Möglichkeit, Bekleidungsmaterialien in die Fassade zu kombinieren. Vielmehr ist es auch der robusteste Wetterschutz aller Fassadenarten! Die Hinterlüftung macht den Unterschied. Hinter einer vorgehängten Fassade ist es dauerhaft trocken.



WÄRMEDÄMM-VERBUNDSYSTEM (WDVS)

Das Holzfaser-WDVS ist als preisgünstige Fassadenlösung sehr beliebt. Den Witterungsschutz übernimmt allein die Putzschicht. Putz und Holzfaserdämmplatten sind aufeinander abgestimmt und als System bauaufsichtlich zugelassen.



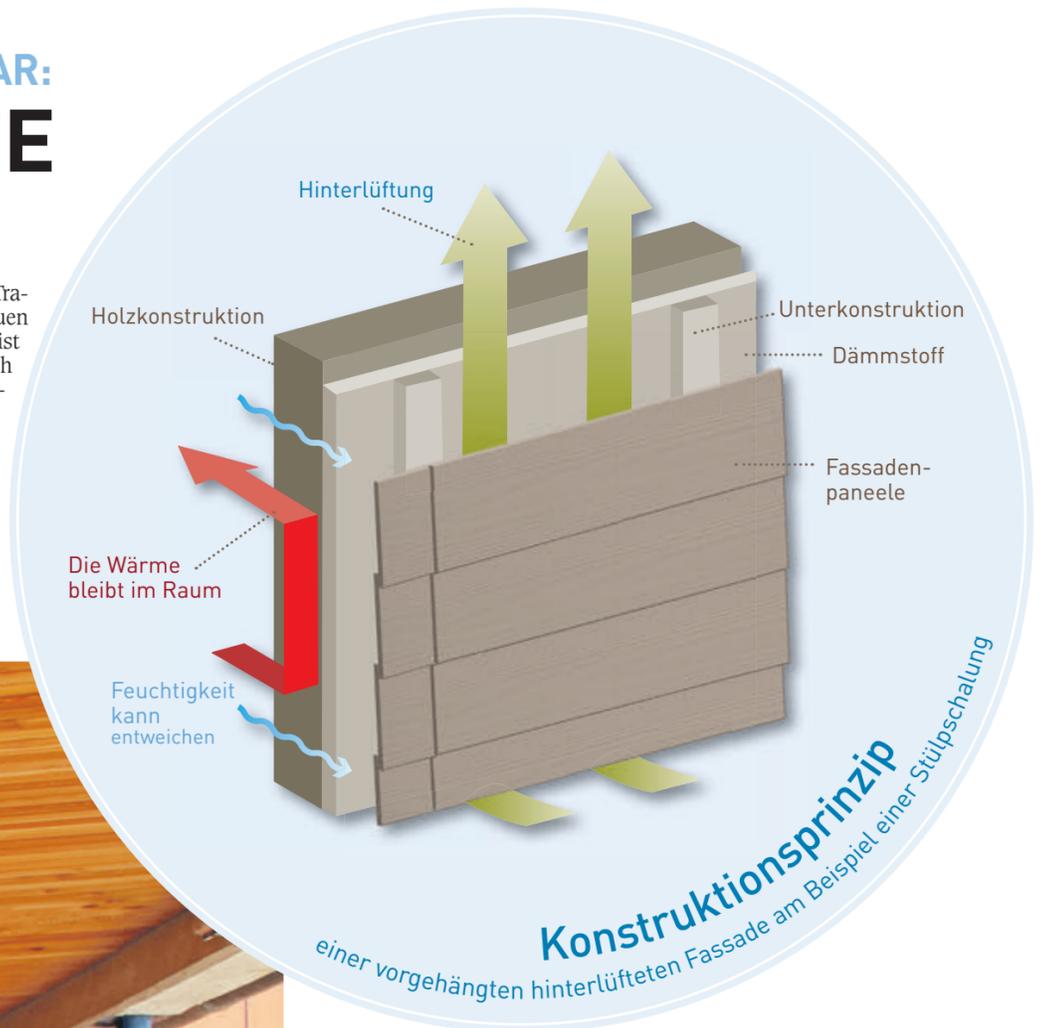
VERBLENDER

Die Verblenderfassade hat besonders in Nord- und Westdeutschland Tradition. Ihr Platzbedarf ist größer als bei anderen Fassadentypen. Die Verblendschale aus Klinker oder Vormauerziegeln übernimmt die Funktion des Witterungsschutzes. Im Holzrahmenbau wird das Verblendermauerwerk mit einer Luftschicht (≥ 40 mm) ausgeführt.

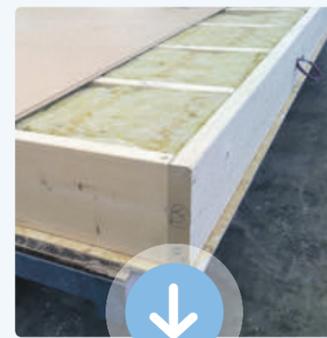
SICHER, ROBUST UND EXTREM WANDELBAR: DIE HINTERLÜFTETE FASSADE

Das Prinzip der vorgehängten hinterlüfteten Fassade (VHF) hat eine jahrhundertalte Tradition. Nicht ohne Grund liegt der Ursprung dieser Bauweise in Regionen mit rauen Witterungsbedingungen. Der Clou: Die Bekleidung als äußerer „Schutzmantel“ ist konstruktiv von der tragenden Außenwand getrennt. Die Hinterlüftungsebene, die sich hinter der Bekleidung befindet, bildet die zweite Funktionsebene für den Witterungsschutz. Hier kann gegebenenfalls auftretende Feuchtigkeit wieder abgeführt werden. Doppelt hält besser!

Die vorgehängte hinterlüftete Fassade gehört heute zu den erfolgreichsten Fassadensystemen – und zwar auf der ganzen Welt. Neben der funktionalen Sicherheit schätzen Planer und Bauherren vor allem die gestalterischen Möglichkeiten einer VHF. Musste früher noch auf örtlich verfügbare Bekleidungsmaterialien zurückgegriffen werden, wie Schiefer, gebrannter Ton oder Holzschindeln, so ist die Auswahl heute fast unbegrenzt.

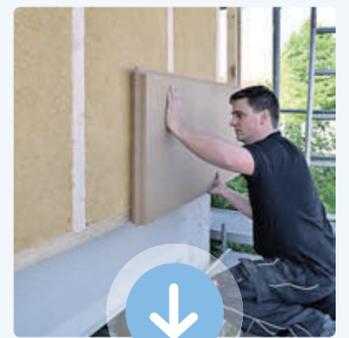


DIE KORREKTE FASSADENDÄMMUNG IN ALT- UND NEUBAU



FASSADEN AM NEUBAU

Bei der Holzrahmenbauweise ist das Rahmenwerk voll ausgedämmt und bildet die Hauptdämmebene. Zusätzliche vollflächige Dämmebenen bilden Unterdeckungen aus Holzfaserverplatten oder auch Holzfaserver-WDVS. So wird bereits mit einem geringen Wandquerschnitt ein hoher Dämmstandard erreicht. Durch eine zusätzliche gedämmte Installationsebene wird der Wärmeschutz nochmals verbessert und die Verlegung von Rohren und Kabeln erleichtert. Das Foto zeigt die Vorfertigung einer Holzrahmenwand. Die Dämmung ist bereits verbaut worden, die Unterdeckplatten werden nun montiert.



FASSADENSANIERUNG

Auf einer gedämmten Grund- bzw. Traglattung können zwei Fassadenvarianten montiert werden: Holzfaserver-WDVS als Putzfassade oder eine vorgehängte hinterlüftete Fassade mit Unterdeckplatten, Traglattung und einer Fassadenbekleidung nach Wunsch. So können Sie Ihren Altbau sogar auf den energetischen Standard eines Passivhauses oder Niedrig-Energie-Hauses bringen. Platz für die Dämmung bieten vertikale Grundlatten, die auf der Bestandswand verankert sind (siehe Foto). Die Holzfaserverdämmplatten werden auf den Holzprofilen mit Klammern sicher befestigt.

DIE HOLZRAHMENBAUWEISE EIGNET SICH IDEAL FÜR DIE GEBÄUDEERWEITERUNG

BAUEN BEI BEGRENZTEN PLATZVERHÄLTNISSEN UND ENGEM TERMINPLAN



Wussten Sie, dass unsere Holzrahmenbauweise die Marktführerschaft bei Aufstockungen in Deutschland hat? **Wir nennen Ihnen 6 Argumente, weshalb auch viele Anbauten perfekt mit Holz gebaut werden.**



Diese Frage ist gar nicht so leicht zu beantworten. Die Antwort heißt wie so oft: „Je nachdem“. Kann die Haustechnik auch den Anbau oder die Aufstockung mitversorgen? Ist eine neue Erschließung geplant? Gelten für das Bestandsgebäude besondere bauliche Anforderungen – zum Beispiel für den Brandschutz – oder sind besondere Anpassungen notwendig? Und wie ist der Entwurf? Wie viele Ecken hat die Erweiterung? Oder welche Ausstattung ist gewünscht?

Als unterer Preisbereich kann mit 2.000 € pro m² Wohn-/Nutzfläche gerechnet werden. Dies kann sich nach Anforderung und Ausstattung aber auch wesentlich erhöhen. Uns ist wichtig: Wir kalkulieren vorher sehr genau, damit Sie bezüglich der Kosten vor der Ausführung Sicherheit haben.



Eine komplexe Geometrie wirkt sich kosten-erhöhend aus



Wohnraum ist günstig herzustellen. Bäder, Erschließung und Gebäudetechnik sind eine Kostenvariable.

1 GERINGES EIGENGEWICHT BEI HOHER TRAGFÄHIGKEIT

Oft haben Bestandsgebäude kaum Lastreserven. Eine Aufstockung in Holzrahmenbauweise führt zu weniger kostspieligen Verstärkungen in der Statik. Ein eindrucksvolles Beispiel ist die Geschossdecke aus Brettsperrholz. Die Leistungsfähigkeit sorgt für einen vielseitigen Einsatz.

2 HOHER WÄRMESCHUTZ BEI GERINGEM FLÄCHEBEDARF

Bei der Holzrahmenbauweise wird bereits die tragende Konstruktion als Hauptdämmebene genutzt. Hohe Energieeffizienz lässt sich bei vergleichsweise geringer Außenwandstärke realisieren. So generieren Sie mehr Nutzfläche bei der Gebäudeerweiterung mit sehr geringem Energiebedarf.

3 KURZE MONTAGEZEIT DANK PRÄZISER VORFERTIGUNG

Die Gebäudeteile werden trocken in der Werkhalle vorgefertigt. Schlechtwetterphasen können den Zeitplan nicht durcheinanderbringen. Die Montage der Elemente auf der Baustelle benötigt nur noch kurze Zeit. An einem Tag ist das Gebäude oben regendicht. Außerdem werden Störungen von Anwohnern oder der Baufamilie so gering wie möglich gehalten. Zusätzlich entfallen sonst notwendige Trocknungszeiten durch die trockene Bauweise.

4 ATTRAKTIVER FASSADENMIX

Ein Holzrahmenbau lässt Kombinationen mit jeder Fassadenart zu. Dabei ist das System der vorgehängten hinterlüfteten Fassade (VHF) mit 2 bis 3 Ebenen im Hinblick auf den Witterungsschutz besonders feuchterobust. Auch eine Putzfassade lässt sich mit dem System VHF realisieren. Das eröffnet Ihnen äußerst große Gestaltungsspielräume, sodass reizvolle Fassadenkombinationen möglich sind.

5 AUSKRAGEN UND EINRÜCKEN

Mit der Holzbauweise lassen sich Geschosse leicht einrückend oder auskragend bauen. So kann ein großzügiger Zuwachs an Wohnfläche erreicht oder eine Dachterrasse als Freifläche gewonnen werden. Holz trägt und dämmt. Wärmebrücken wie beim Beton entfallen.

6 WERTVOLLER KLIMASCHUTZ

Im Holz ist Kohlendioxid (CO₂) gespeichert. Das macht die Holzbauweise in Sachen Umweltschutz und Klimawandel so wertvoll. Gerade bei der Nachverdichtung ist das ein bedeutender Pluspunkt. Bauen Sie auf einen nachwachsenden Rohstoff – wir beraten Sie gern zur Herkunft unserer Holzprodukte.

↓ KOSTENSCHÄTZUNG LEICHT GEMACHT!

Die Grafik zeigt Schieberegler, die Sie mit einer Markierung „verstellen“ können. Links befindet sich Ihre Gebäudeerweiterung in einem kostengünstigen Rahmen, nach rechts bewegen sich die Kosten in die Höhe. Daraus können Sie Ihre persönliche Einschätzung des Kostenniveaus ableiten. **Kostenintensiv oder preiswert? Kreuzen Sie nach Ihren Vorstellungen an!**

<p>Statik</p> <p> ←→ </p> <p>tragfähiger Unterbau Decke/Wände verstärkt aufgeständerte Aufstockung</p>	<p>Geometrie</p> <p> ←→ </p> <p>kubisch verschachtelt komplex</p>	<p>Bauliche Anforderungen</p> <p> ←→ </p> <p>Wärmeschutz nach EnEV Passivhaus, Schall-/Brandschutz</p>	<p>Erschließung</p> <p> ←→ </p> <p>vorhandene Treppe Außen-treppe neues Treppenhaus</p>
<p>Gebäudetechnik</p> <p> ←→ </p> <p>Erweiterung möglich, einfacher Standard autark, gehobener Standard</p>	<p>Freisitz</p> <p> ←→ </p> <p>freie Terrasse Loggia Dach-terrasse</p>	<p>Ausstattung</p> <p> ←→ </p> <p>preis-orientiert mittlerer Standard gehoben oder zusätzliches Bad</p>	<p>Leistungsumfang</p> <p> ←→ </p> <p>viele Eigen-leistungen Gewerke-teilung komplett, inkl. Gewährleistung</p>

ERDBEBENSICHERE HOLZBAUTEN

DIE KONSTRUKTIONEN SIND IM NOTFALL HÖCHST BELASTBAR

Wie entstehen Erdbeben? • Die Erdkruste besteht aus einem Mosaik einzelner Kontinentalplatten, die sich verschieben. Dadurch entstehen an deren Rändern große Spannungen. Wird die Bruchfestigkeit des Gesteins überschritten, kommt es zu ruckartigen Bewegungen und einem Spannungsabbau: die Hauptursache für ein Beben. Andere Ursachen können sein: das Aufsteigen von Magma (Vulkanismus), Einsturz von Hohlräumen (Gebirgsschläge, Bergbau) oder Veränderungen von Druckverhältnissen (z. B. Erdgasförderung).

Weshalb sind speziell Holzgebäude besonders erdbebensicher? • Erdbeben bewirken rasche horizontale und vertikale Bodenbewegungen von kurzer Dauer. Widerstandsfähig sind Bauweisen, die bei horizontaler Belastung große Verformungen zulassen. Holzkonstruktionen haben hier erhebliche Vorteile:

- geringes Eigengewicht bei hoher Tragfähigkeit
- mechanische Verbindungsmittel, die sich unter Belastung plastisch verformen

Vorteil Elastizität • Schwere Geschosdecken aus Beton sind ungünstig: Die Masse wird bei Erdstößen horizontal beschleunigt und zerreißt die unteren Wände. Mehrere übereinander liegende Geschosdecken vergrößern das Problem.

Decken aus Holz dagegen sind leicht und elastisch. Die Gefahr der Zerstörung durch Bewegung des Bodens ist hierdurch wesentlich geringer.



Foto: © Binderholz

Italien baut auf Holz • Nach dem Erdbeben in L'Aquila (2009) wurden im Zuge des Wiederaufbaus ca. 2.500 Wohneinheiten in Holzbauweise erstellt (oben).



In Südeuropa sind Erdbeben keine Seltenheit – doch auch hierzulande (z. B. in Rotenburg/Wümme und in der Eifel) kommt es gelegentlich zu Erschütterungen. Werden hier Gebäude neu errichtet, wird dies bei der Gebäudekonstruktion berücksichtigt.



Foto: StrongTie

USA und Japan betreiben Forschung • Die Universität of California in San Diego verfügt über einen Outdoor-Erdbebensimulator. Dort prüfen Ingenieure unter anderem die Standfestigkeit von Holzgebäuden, um diese zu optimieren. In Japan wurde 2005, zehn Jahre nach einem schweren Erdbeben, der Hightech-Erdbebensimulator „E-Defense“ zum gleichen Zweck fertiggestellt.

China setzt auf Tradition • Hier zählt der Holzbau in Erdbebengebieten zu den bewährten Bauweisen. Eines der höchsten Holzgebäude weltweit, die 67 m hohe Sakya-Pagode in der nordchinesischen Provinz Shanxi, hat in den 900 Jahren seit ihrer Fertigstellung (Baubeginn 1056) zahlreichen Beben widerstanden.

← Das siebenstöckige Gebäude in Holzrahmenbauweise dient in Japan zu Forschungszwecken.

→ Erdbebensichere Konstruktion aus einem Rahmen mit mehreren Holzschichten und Zapfenverbindungen.



Foto: Giesling/Wikipedia



Der Baustoff Holz als organisches Material kann durch Organismen wie Pilze und Insekten abgebaut werden. Die verschiedenen Baumarten unterscheiden sich in ihrer Widerstandsfähigkeit. Daher wurden bereits in der Vorzeit resistente Holzarten wie Eiche, Lärche oder Robinie für Bereiche hoher Feuchte verwendet. Außerdem gelten seit jeher Regeln zum konstruktiven Holzschutz:

- Holz von oben abdecken und
- Steinsockel im Spritzwasserbereich

Nach 1945 bis in die 80er-Jahre wurde jedoch dem chemischen Holzschutz gegenüber dem konstruktiven Holzschutz Vorrang eingeräumt – leider mit gesundheitsschädigenden Auswirkungen auf den Menschen. Zum Glück ist diese Phase vorbei. Inzwischen hat man sich wieder auf die baulichen Maßnahmen zum Holzschutz besonnen. Denn trockenes Holz ist über Jahrhunderte dauerhaft! Heute wird für Tragwerke Bauholz mit hoher Qualität eingesetzt.

Bei der Planung und dem Bauen mit Holz wird auf zwei Klassifizierungen geachtet:

Gebrauchsklasse GK 0 – Bleibt die Konstruktion trocken?

Planer und Zimmerer sind bestrebt, die Holzbauteile so zu konstruieren, dass sie der GK 0 zugeordnet werden können. Das bedeutet, dass ein chemischer Holzschutz nicht erforderlich ist. Das Holz ist abgedeckt „unter Dach“. Es ist weder der Witterung noch anderer unzuträglicher Befeuhtung ausgesetzt. Die Gefahr aus Schädlingsbefall kann ausgeschlossen werden.

Nutzungsklassen (NKL) – Ist das Material geeignet?

Nicht jedes Holz ist für alle Feuchtebereiche geeignet. Mit den NKL werden 3 Bereiche unterschieden:

- **NKL 1** geschlossene und beheizte Räume, Luftfeuchte ≤ 65 %
- **NKL 2** überdachte offene Bauwerke, Luftfeuchte ≤ 85 %
- **NKL 3** höhere Feuchten, z. B. der Witterung ausgesetzt

In den Nutzungsklassen NKL 1 und 2 sind alle üblichen Holzprodukte einsetzbar. Anders ist es z. B. im bewitterten Bereich der NKL 3. Hier wird sehr genau auf die Materialauswahl geachtet. Verleimte Holzprodukte sind nur noch einsetzbar, wenn dies so deklariert ist.

AUFLÖSUNG „WAS BIN ICH?“ VON SEITE 2



ICH BIN VON BERUF ZIMMERER

Die typische Handbewegung: Holz sägen mit dem „Fuchsschwanz“

NEU IN UNSEREM TEAM:



JULIAN
MÜLLER

NOAH
URBSCHAT

Mein Name ist Julian Müller und ich bin 17 Jahre alt. Für den Beruf des Zimmermanns bzw. Dachdeckers habe ich einige Praktika bei verschiedenen Firmen absolviert. Nach meinem letzten Praktikum in der Heiko Stallkamp GmbH war mir klar, dass ich den Beruf des Dachdeckers erlernen möchte. Und vielleicht schließe ich daran noch eine Ausbildung zum Zimmermann an.

Die Aufgaben hier im Betrieb sind absolut vielseitig, denn du bist immer wieder auf unterschiedlichen Baustellen und bekommst neue Projekte, bei denen dein persönliches Können gefragt ist. Ich sehe abends, was wir geschafft haben und kann stolz darauf sein. Am 1. August habe ich meine Ausbildung bei der Firma Stallkamp begonnen und ich freue mich darauf, noch viel von meinen Kollegen lernen zu können.

Mein Name ist Noah Urbschat, ich bin 17 Jahre alt und komme aus Abbehausen. Am 1. August habe ich meine Ausbildung zum Dachdecker begonnen. Den Beruf des Dachdeckers wählte ich, weil er viele verschiedene Facetten hat, unterschiedliche Materialien zum Einsatz kommen und man auf jeder neuen Baustelle vor anderen Herausforderungen gestellt wird.

Ich arbeite gern draußen und finde gut, dass ich am Ende des Tages die Fortschritte sehen kann. Schon vor meiner Ausbildung habe ich in meiner Freizeit handwerkliche Arbeiten getätigt. Bei der Firma Stallkamp hat mir das Praktikum sehr gut gefallen. Das Team ist freundlich und das Arbeitsklima ist sehr positiv.

Mehr Infos zum Beruf unter www.stallkamp-gmbh.de

FACHBETRIEB FÜR ASBEST-ENTKERNUNG UND -ENTSORGUNG

Stallkamp gehört zu den zertifizierten Sanierungsunternehmen

Bereits seit 1993 ist das Lungenkrebs verursachende Asbest in Deutschland verboten. Doch ein Großteil des giftigen Materials befindet sich noch immer in

unseren Gebäuden, vorzugsweise in der Fassade und in Dachplatten. Spätestens wenn durch Verwitterung oder Beschädigungen die feinen Fasern in die Atemluft gelangen, sollten Hausbesitzer sanieren. Aber Achtung: Asbesthaltiges sollte nur von Fachleuten entfernt werden.



Nach der Entkernung kreisen die Gedanken nicht mehr um das gesundheitsschädliche Asbest, denn dies wurde von fachkundigen Mitarbeitern entsorgt. Stattdessen erstrahlt das Gebäude in neuem Glanz.

PUBLIC-VIEWING MIT CHEF-SERVICE

BEIM FUSSBALL GING ES UM DIE WURST

Das WM-Spiel Deutschland gegen Südkorea schmeckte nicht allen. Über das Ergebnis waren wir zwar auch traurig, den Spaß ließen wir uns aber trotzdem nicht verderben. Unsere Halle wurde nach Feierabend kurzerhand zum Public-Viewing zweckentfremdet. Neben kühlen Getränken gab es leckere Bratwurst vom Grill – serviert von unserem Seniorchef persönlich.



NEUER FASSADEN-LOOK

FÜR IHREN INNENBEREICH

Sie suchen eine neue Lösung für Ihre Innenwände? Putz, Tapete und Farbe sind Ihnen zu langweilig? Dann gestalten Sie Ihren Innenbereich doch einfach nach Art der Fassade. Die Möglichkeiten sind vielfältig – wie beraten Sie gern!



Die Fassade aus Eternit gibt dem Treppenaufgang eine ganz eigene Optik. Darüber hinaus ist sie langlebig und äußerst pflegeleicht.

ANZEIGEN

Die DENW. Partner des Handwerks.

DE NW
Dachdecken-Kauf Nordwest eG



Bringt Ihr Dach Sie ins Schwitzen?

Effektive Dämmung schafft ein optimales Raumklima – Sommer wie Winter. Mehr dazu erfahren Sie bei uns: www.denw.de

Dachdecker-Einkauf Nordwest eG
Mittelwendung 2 | 28844 Weyhe | T (04203) 42-0 | F (04203) 5617 | info@denw.de | www.denw.de

Unsere Zweigstellen

Oldenburg T (0441) 93992-0 F (0441) 93992-22	Hesel T (04950) 9352-0 F (04950) 9352-20	Bremerhaven T (0471) 95450-0 F (0471) 95450-21	Sade T (04141) 78733-0 F (04141) 78733-20
Bakum T (04444) 94818-0 F (04444) 94818-20	Meppen T (05931) 9797-0 F (05931) 9797-20	Georgsmarienhütte T (05401) 8488-0 F (05401) 8488-18	Minden T (0571) 44618-0 F (0571) 44618-30

IN GEWINN FÜR ALLE
HÖLZ
ZEDACH GRUPPE

KINDERECKE

So ähnlich und trotzdem nicht gleich.

In dem unteren Bild haben sich **5 Fehler** versteckt. Kannst du sie finden?



Original



Fälschung



Stallkamp

ERFAHREN SIE MEHR ÜBER UNS:
stallkamp-gmbh.de



IMPRESSUM

NEUERÄUME

Herausgeber: Heiko Stallkamp GmbH
Gartenstraße 10 | 26935 Rodenkirchen
Telefon 04732/18467-0 | Telefax 04732/18467-29
stallkamp-gmbh.de | anfrage@stallkamp-gmbh.de
Koordination: Ingenieurbüro Holger Meyer
Konzeption & Gestaltung: attentus.com | Bremen
Alle Angaben ohne Gewähr. Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.
Fotos: Herstellerfotos, eigene Aufnahmen, Adobe Stock®, Thinkstock®